

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31**

Druckdatum: 21.02.2025

Version 2.0

überarbeitet am: 21.02.2025

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator****Handelsname:** Wespenspray KWIZDA**UFI:** WDSA-CYM7-M20U-PVJ5**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs / Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs / Gemischs:**

Insektizid (Biozid PT18)

Spray zur Bekämpfung von Wespennestern und Wespenlarven

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller/Lieferant:**

Kwizda Agro GmbH

Universitätsring 6, A-1010 Wien

**Auskunftgebender Bereich:**

Kwizda Werk Leobendorf, Tel.: +43 (0) 59977 40

E-Mail: lw.leobdf@kwizda-agro.at

**1.4 Notrufnummer**

Vergiftungsinformationszentrale, Wien, (24h), Tel.: +43 (0)1 406 43 43

Giftnotruf der Charité, Universitätsmedizin Berlin, (24h): +49 (0) 30 30686700

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Aerosol 1	H222-H229	Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
Asp. Tox. 1	H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Aquatic Acute 1	H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
Aquatic Chronic 1	H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**2.2 Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

**Gefahrenpiktogramme**

GHS02 GHS09

**Signalwort Gefahr****Gefahrenhinweise**

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 21.02.2025

Version 2.0

überarbeitet am: 21.02.2025

**Handelsname: Wespenspray KWIZDA**

- P260 Aerosol nicht einatmen.
- P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.
- P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
- P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
- P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt/ Abteilung Betriebsicherheit anrufen.
- P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
- P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
- P403 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
- P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen.

**Zusätzliche Hinweise:**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Dieses Produkt enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

**Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die gemäß Artikel 57(f) der REACH-Verordnung, der Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 als Bestandteile mit endokrinschädigenden Eigenschaften betrachtet werden, in Mengen von 0,1% oder mehr.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.2 Gemische**

**Beschreibung:** Aerosolspray (AE) auf der Basis von 1 g/kg Prallethrin und 1 g/kg 1R-trans-Phenothrin

<b>Gefährliche Inhaltsstoffe:</b>		
CAS: 23031-36-9 EINECS: 245-387-9 Indexnummer: 607-431-00-9	Prallethrin ----- Acute Tox. 3, H331; Aquatic Acute 1, H400 (M=100); Aquatic Chronic 1, H410 (M=100); Acute Tox. 4, H302	0,1%
CAS: 26046-85-5 EINECS: 247-431-2	1R-trans-Phenothrin ----- Aquatic Acute 1, H400 (M=100); Aquatic Chronic 1, H410 (M=10)	0,1%
EG-Nummer: 920-901-0 Reg.Nr.: 01-2119456810-40	Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, <2% Aromaten ----- Asp. Tox. 1, H304, EUH066	40 - 60%
CAS: 106-97-8 EINECS: 203-448-7 Indexnummer: 601-004-00-0 Reg.Nr.: 01-2119474691-32	Butan (enthält < 0,1% Butadien) ----- Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280	20 - 30%
CAS: 74-98-6 EINECS: 200-827-9 Indexnummer: 601-003-00-5 Reg.Nr.: 01-2119486944-21	Propan ----- Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280	10 - 20%
CAS: 75-28-5 EINECS: 200-857-2 Indexnummer: 601-004-00-0 Reg.Nr.: 01-2119485395-27	Isobutan (< 0,1% Butadien) ----- Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280	10 - 20%

**Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31**

Druckdatum: 21.02.2025

Version 2.0

überarbeitet am: 21.02.2025

**Handelsname: Wespenspray KWIZDA****ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:***Bei Unfall oder Unwohlsein Arzt hinzuziehen.**Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.***Nach Einatmen:***Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.***Nach Hautkontakt:***Verunreinigte Kleidungsstücke entfernen. Haut mit viel Wasser und Seife gründlich abspülen.**Bei auftretender Reizung Arzt aufsuchen.**Beschmutzte Kleidung vor Wiederverwendung waschen.***Nach Augenkontakt:***Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.**Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.***Nach Verschlucken:** *Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Ärztlichen Rat einholen.***4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen***Einatmen: Obwohl keine Daten über eine mögliche Toxizität für Mensch und Tier vorliegen, wird das Produkt beim Einatmen als gesundheitsschädlich betrachtet.**Hautkontakt: Wiederholter Kontakt kann zu trockener oder rissiger Haut führen.**Augenkontakt: bei sachgemäßer Handhabung keine besonderen Risiken.**Verschlucken: Lungenödem möglich. Verschlucken unwahrscheinlich.***4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** *Symptomatische Behandlung.***ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel:** *CO<sub>2</sub>, Löschpulver, Schaum oder Wasser im Sprühstrahl.***Ungeeignete Löschmittel:** *Wasser im Vollstrahl***5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren***Extrem entzündbares Aerosol.**Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.**Giftige Dämpfe können freigesetzt werden.***5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung:***Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.**Explosions- und Brandgase nicht einatmen.***Weitere Angaben:***Wenn möglich, Behälter aus dem Gefahrenbereich entfernen.**Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Kontaminiertes Löschwasser nicht in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.**Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.***ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren***Hinweise zur Expositionsbegrenzung beachten und persönliche Schutzausrüstung anlegen (Pkt.8)*

## **Sicherheitsdatenblatt** **gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31**

Druckdatum: 21.02.2025

Version 2.0

überarbeitet am: 21.02.2025

**Handelsname: Wespenspray KWIZDA**

Leck stoppen, wenn dies gefahrlos möglich ist.  
Ungeschützte Personen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Zündquellen fernhalten.  
Augen- und Hautkontakt vermeiden.  
Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.  
Bei Austreten von größeren Mengen eindämmen.  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen.  
In geeigneten, gekennzeichneten Behältern der Entsorgung zuführen.  
Verschmutzte Flächen und Gegenstände mit viel Wasser säubern. Spülwasser in verschließbaren Behältern sammeln und vorschriftsmäßig entsorgen.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.  
Anwendungsvorschriften genau befolgen.  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Direkten Kontakt mit dem Produkt vermeiden.  
Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
Bei der Handhabung des Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.  
Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände und betroffene Hautpartien waschen.  
Nicht auf Oberflächen anwenden, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen können.

### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Von Hitze- und Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.  
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.  
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.  
Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Produkt in dichtverschlossener Originalverpackung an einem gut belüfteten Ort, kühl und trocken lagern.  
Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.  
Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen und von Hitzequellen fernhalten.

**Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.

#### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Für Kinder und Haustiere unzugänglich lagern.  
Um die Gefahr des Herunterfallens zu verringern, sollten die Paletten so nah wie möglich am Boden positioniert werden. Wenn die Packstücke gestapelt werden, sollte sichergestellt werden, dass die Packstücke der unteren Lagen nicht zusammengedrückt werden (Gefahr von Leckagen durch Kompression).

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 21.02.2025

Version 2.0

überarbeitet am: 21.02.2025

**Handelsname: Wespenspray KWIZDA**

**7.3 Spezifische Endanwendung(en)** Nur entsprechend der Gebrauchsanweisung verwenden.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**CAS: 74-98-6 Propan**

MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 3600 mg/m <sup>3</sup> , 2000 ppm; Langzeitwert: 1800 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ppm
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 1800 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup> ; 4(II);DFG

**CAS: 75-28-5 Isobutan (< 0,1% Butadien)**

MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 3800 mg/m <sup>3</sup> , 1600 ppm; Langzeitwert: 1900 mg/m <sup>3</sup> , 800 ppm
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 2400 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup> ; 4(II);DFG

**CAS: 106-97-8 Butan (enthält < 0,1% Butadien)**

MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 3800 mg/m <sup>3</sup> , 1600 ppm; Langzeitwert: 1900 mg/m <sup>3</sup> , 800 ppm
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 2400 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup> ; 4(II);DFG

Kohlenwasserstoffdämpfe

MAK Österreich: siehe § 6 Grenzwertverordnung (GKV 2021)

AGW Deutschland: siehe TRGS 900

**Rechtsvorschriften**

MAK (Österreich): GKV 2021, 330. Verordnung, 02.12.2024, Teil 2

AGW (Deutschland): TRGS 900

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für ausreichende Belüftung oder Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Produkt vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen und auf peinlichste Sauberkeit achten.

Dämpfe nicht einatmen.

Verunreinigte Kleidung ausziehen und vor erneuter Verwendung sorgfältig waschen.

Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.

**Atemschutz**



Geeigneten Atemschutz anlegen.

**Handschutz**



Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)

Verunreinigte Handschuhe waschen. Bei Kontamination innen, Beschädigung oder wenn die Kontamination außen nicht entfernt werden kann, entsorgen.

**Handschuhmaterial**

Nitrilkautschuk, Einweghandschuhe, Schutzindex Klasse 6, Durchbruchzeit >480 min

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 21.02.2025

Version 2.0

überarbeitet am: 21.02.2025

**Handelsname: Wespenspray KWIZDA***muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.***Durchdringungszeit des Handschuhmaterials***Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.***Augen-/Gesichtsschutz** Schutzbrille**Körperschutz:** Bei sachgemäßer Handhabung nicht erforderlich.**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:** Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Form:</b>	Flüssigkeit in Aerosolbehältern
<b>Farbe:</b>	Farblos bis leicht gelblich
<b>Geruch:</b>	Charakteristisch
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>	Nicht anwendbar.
<b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Entzündbarkeit:</b>	Das Produkt ist extrem entzündbar.
<b>Untere und obere Explosionsgrenze:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Flammpunkt:</b>	< 0 °C
<b>Zündtemperatur</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>pH-Wert:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Viskosität</b>	
<b>kinematisch bei 40 °C:</b>	< 20,5 mm <sup>2</sup> /s
<b>Löslichkeit</b>	
<b>Wasser:</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Dampfdruck:</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Relative Dichte:</b>	0,79
<b>Relative Dampfdichte</b>	Keine Daten verfügbar.

**9.2 Sonstige Angaben**

<b>Explosive Eigenschaften:</b>	Erhitzen führt zu Druckaufbau, Berst- und Explosionsgefahr.
<b>VOC (EU):</b>	638,6 g/l
<b>Angaben über physikalische Gefahrenklassen</b>	
<b>Aerosole</b>	Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

**10.1 Reaktivität***Extrem entzündbares Aerosol. Behälter unter Druck stehender Behälter, kann bei Hitzeeinwirkung bersten.***10.2 Chemische Stabilität** *Stabil unter Normalbedingungen.***10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen***Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Verwendung bekannt.***10.4 Zu vermeidende Bedingungen***Direkte Sonneneinstrahlung, Hitze, offene Flammen, Funken, heiße Oberflächen, Zündquellen***10.5 Unverträgliche Materialien** *Starke Säuren, starke Basen.*

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 21.02.2025

Version 2.0

überarbeitet am: 21.02.2025

**Handelsname: Wespenspray KWIZDA**

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte** Keine unter normalen Lager- und Handhabungsbedingungen.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

**Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Es sind keine produktspezifischen Daten zur Toxikologie vorhanden.

<b>CAS: 26046-85-5 1R-trans-Phenothrin</b>		
oral	LD50	> 5.000 mg/kg (Ratte)
dermal	LD50	> 2.000 mg/kg (Ratte)
inhalativ	LC50/4h	> 5,3 mg/l (Ratte)
<b>CAS: 23031-36-9 Prallethrin</b>		
oral	LD50	417 mg/kg (Ratte)
dermal	LD50	> 5.000 mg/kg (Ratte)
inhalativ	LC50/47h	0,658 mg/l (Ratte) (Staub/Nebel)
<b>Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, &lt;2% Aromaten</b>		
oral	LD50	> 5.000 mg/kg (Ratte)
dermal	LD50	> 5000 mg/kg (Kaninchen)

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Aspirationsgefahr

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

#### Erfahrungen am Menschen:

Langfristige Exposition kann zu Reizung der Atemwege, Kopfschmerzen, Schwindel, Augenreizung führen. Wiederholter oder Langzeitkontakt mit der Haut kann zu Austrocknen/Entfettung der Haut und Dermatosen führen.

#### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

**Endokrinschädliche Eigenschaften** Keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 21.02.2025

Version 2.0

überarbeitet am: 21.02.2025

**Handelsname: Wespenspray KWIZDA**

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

##### **Aquatische Toxizität:**

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

##### **CAS: 26046-85-5 1R-trans-Phenothrin**

LC50/96h	0,0559 mg/l (Fisch)
EC50/48h	0,0046 mg/l (Krebstiere)
EC50/72h	> 5 mg/l (Alge)
NOEC	0,00047 mg/l (Krebstiere)

##### **CAS: 23031-36-9 Prallethrin**

LC50/96h	0,012 mg/l (Fisch)
EC50/48h	0,0062 mg/l (Krebstiere)
IC50/72h	4,5 mg/l (Alge)

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Schnell abbaubar.

Prallethrin: nicht schnell abbaubar.

1R-trans-Phenothrin: nicht schnell abbaubar.

Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, <2% Aromaten: schnell abbaubar.

Butan: Halbwertszeit in Wasser < 2.6 Tage, in der Luft 3,2 Tage

Propan: schnell abbaubar; biologischer Abbau: < 60 % (28 Tage)

Isobutan: schnell abbaubar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung** Nicht anwendbar.

#### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

##### **Empfehlung:**

Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**Abfallschlüsselnummer:** 59803 (Druckgaspackungen (Spraydosen) mit Restinhalten)

##### **Europäischer Abfallkatalog:**

15 01 04: Verpackungen aus Metall

16 05 04: gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

##### **Ungereinigte Verpackungen**

##### **Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 21.02.2025

Version 2.0

überarbeitet am: 21.02.2025

**Handelsname: Wespenspray KWIZDA**

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

ADR UN1950

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**ADR 1950 DRUCKGASPACKUNGEN,  
UMWELTGEFÄHRDEND**14.3 Transportgefahrenklassen**

ADR



Klasse

2 5F Gase

Gefahrzettel

2.1

**14.4 Verpackungsgruppe**

ADR entfällt

**14.5 Umweltgefahren**Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe:  
Prallethrin, 1R-trans-Phenothrin  
Symbol (Fisch und Baum)**Besondere Kennzeichnung (ADR):****14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den  
Verwender**

Achtung: Gase

**Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-  
Zahl):**

-

**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg  
gemäß IMO-Instrumenten**

nicht anwendbar

**UN "Model Regulation":**UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1,  
UMWELTGEFÄHRDEND

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für  
den Stoff oder das Gemisch****Seveso-Kategorie**

E1 Gewässergefährdend

P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE

**Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (REACH Anhang XIV) Keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet.****Beschränkungen gem. Verordnung (EG) Nr.1907/2006 Anhang XVII Beschränkungsbedingungen: 3****Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57 Nicht enthalten.****Verordnung (EU) Nr. 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe (POP)**

Keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet.

**Verordnung (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien (PIC)**

Keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet.

**Verordnung (EU) 2019/1148 Keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet.**

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31**

Druckdatum: 21.02.2025

Version 2.0

überarbeitet am: 21.02.2025

**Handelsname: Wespenspray KWIZDA**

**Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen**  
Keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet.

**VOC (EU):** 99,8 %**Hinweise:** Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.**Klassifizierung nach VbF:** entfällt**Wassergefährdungsklasse:** WGK 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend.**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Relevante Sätze**

- H220 Extrem entzündbares Gas.
- H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H331 Giftig bei Einatmen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Weitere Angaben:**

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 verwendet wurde: Berechnungsmethode

**Datum der Vorgängerversion:** 02.02.2023**Abkürzungen und Akronyme:**

- CLP: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen
- UFI: eindeutiger Rezepturidentifikator (Unique Formula Identifier)
- PT18: Produktart 18 (Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden)
- CAS: Chemical Abstracts Service
- EG-Nummer: Nummer der Europäischen Gemeinschaft
- EINECS: Europäisches Altstoffverzeichnis
- M-Faktor: Multiplikationsfaktor
- GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
- AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
- MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration
- LC50: mittlere letale Konzentration (50%)
- LD50: mittlere letale Dosis (50%)
- EC50: mittlere effektive Konzentration (50%)
- IC50: mittlere inhibitorische Konzentration (50%)
- NOEC: Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung (No Observed Effect Concentration)
- PBT: persistent, bioakkumulierbar und toxisch
- vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
- ADR: Europäisches Übereinkommen über den internationalen Transport von Gefahrgütern auf der Straße
- VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten
- VOC: flüchtige organische Verbindungen
- REACH: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe
- Flam. Gas 1A: Entzündbare Gase – Kategorie 1A
- Aerosol 1: Aerosole – Kategorie 1
- Press. Gas (Comp.): Gase unter Druck – verdichtetes Gas
- Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
- Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3
- Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1
- Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31**

Druckdatum: 21.02.2025

Version 2.0

überarbeitet am: 21.02.2025

---

**Handelsname: Wespenspray KWIZDA**

---

*Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1***Daten gegenüber der Vorversion geändert: Abschnitt 1-16**

---